

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 50 (1993)
Heft: 12: Tropen : Reisen ohne Reue

Rubrik: Der Natur auf der Spur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dufte Geschenkidee

Keine Verlegenheitslösung sind die einmaligen Steinparfums aus dem südlichen Bergtal Graubündens, dem Bergell. Die aus Steinblöcken hergestellten, unverwechselbaren Parfum-Flacons werden in der Werkstatt in Castagneda von einem «Steinkünstler» bearbeitet. Passend zu den verschiedenen Flacons kreierten Pariser Parfumspezialisten aussagekräftige Düfte. So wird zum Beispiel ein Duft, der das Gefühl von Eleganz und Urkraft vermittelt, dem Flacon Pizzo Badile zugesprochen. Ein anderer Duft wiederum soll ein Gefühl von Tiefe erwecken und zusammen mit



dem Flacon Via Mala die gleichnamige Schlucht symbolisieren. Die verschiedenen Sujets sind zu beziehen bei der A. Vogel GmbH, CH-9053 Teufen, Tel. 071/33 10 23 (aus BRD und A: 0041/71/33 10 23).

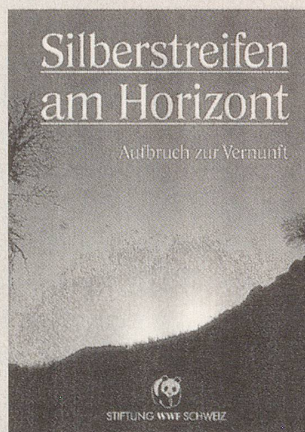
BUCHTIP

Silberstreifen am Horizont

Aufbruch zur Vernunft

Die Weltgemeinschaft ist heute in einer fast ausweglosen Situation. Es besteht nur noch die Wahl, die Probleme des Globus – Überbevölkerung, Hunger, Artentod, Treibhauseffekt – zu lösen oder unterzugehen. Dieses Buch, welches vom WWF herausgegeben wurde, berichtet jedoch nicht etwa nur vom katastrophalen Zustand des Globus (da dieses Wissen vorausgesetzt wird), sondern von den Lichtblicken im Kampf gegen den Untergang. Es berichtet von jenen Menschen verschiedener Kulturen, welche die Stunde erkannt haben und Verantwortung übernehmen.

So zum Beispiel das Anti-Erosionsprogramm in Mali, wo Menschen mit Steinen die Wüste stoppen. Oder die UCIRI-Kaffee-Kooperative im südlichen Bergland von Mexiko, eine Gemeinschaft der Eingeborenen, die unter anderem faire Preise für ihren Kaffee durchgesetzt hat. Oder



die Selbsthilfe-Organisation SWRC in Rajastan Indien, wo Bauern das Gesetz des Handels selbst bestimmen.

– All dies sind Silberstreifen am Horizont – Geschichten, die zum Nachahmen auffordern. Im Vorwort dieses wunderschönen Bilderbandes schreibt Dr. A. Thierstein, Präsident des Stiftungsrates des WWF: «Das intellektuelle Verstehen der

Zusammenhänge von Entwicklung und Zerstörung allein reicht nicht aus, um der ökologischen Krise zu begegnen. Wir müssen auch die damit verbundene Verantwortung wahrnehmen. Das vorliegende Buch soll Mut machen für die Zukunft, indem das Augenmerk auf wegweisende und ansteckende Schutzprojekte gelenkt wird.»

«Silberstreifen am Horizont»; Herausgeber: WWF Schweiz; 255 Seiten, Pro Futura Buchverlag AG, CH-9001 St. Gallen; Tel. 071/23 44 45 (aus D und A: 0041/71/23 44 45).

Narben-Massage mit Grünöl

Bei einer Hautverletzung reagiert der Körper bekanntlich mit einer Narbenbildung. Dieser Heilungsprozess, der oft mit Jucken und Spannen verbunden ist, ist ein Zeichen lebendigen Geschehens. Der Prozess lässt sich durch eine regelmässige Massage mit Grünöl unterstützen. Das Naturheilmittel wird aus dem raren Bilsenkraut gewonnen, das eine beruhigende und entspannende Wirkung besitzt und in der Naturheilkunde für schmerzstillende Einreibungen Verwendung findet.

Besonders wirksam ist die sogenannte Lemniskaten-Technik – eine rhythmische und sanfte Massage in Form einer Acht. Die Schlaufen ändern sich während der Massage – sie werden langsam grösser und kleiner und überlagern sich. Die Berührung sollte mit leichten Druckunterschieden durchgeführt werden. (Produktehinweis siehe Seite 34)

Guter Schlaf dank gesundem Darm

Warum schläft sich ein Viruskranker gesund? Warum macht Essen schläfrig? An einem Treffen der amerikanischen Gesellschaft für Schlafforschung in Minneapolis diskutierten Wissenschaftler über neue Erkenntnisse aus dem Gebiet der Schlafstörungen.

Viele Menschen leiden unter Schlafstörungen. Dies hat schon viele Forscher veranlasst, diesem Übel auf den Grund zu gehen. Jahrelang konzentrierte man sich in der Schlafforschung jedoch auf den Kopf bzw. das zentrale Nervensystem. Nun gelang der amerikanischen Schlafforscherin Carol Everson ein Durchbruch: Nicht nur der Kopf, sondern auch das Gedärm beeinflusst den Schlaf.

Während der Nachtruhe arbeiten die Bakterien des Darms und die Zellformation des Immunsystems auf Hochtouren. Sind die Abwehrkräfte ausreichend, so produziert das Immunsystem eine Schlafdroge namens Faktor S, die uns in einen Tiefschlaf zu verset-

Was ist eigentlich... ...die Bioresonanz- therapie?

Die Bioresonanztherapie macht sich die Entdeckung zunutze, dass der menschliche Körper von einem extrem schwachen, aber messbaren elektromagnetischen Feld durchdrungen ist. Bei Krankheiten ändert sich dieses aus vielen harmonischen Schwingungen bestehende Feld; die Schwingungen werden disharmonisch. Mittels Elektroden an bestimmten Akupunkturpunkten können diese Schwingungen in einem Bioresonanzgerät gemessen werden und geben so wertvolle Hinweise auf betroffene Organe. Die anschliessende Therapie versucht die harmonischen (gesunden) Schwingungen wieder in den Körper zu bringen, die disharmonischen (krankmachenden) Schwingungen werden umgekehrt und löschen sich so im Körper aus. Der Patient erhält also nicht Schwingungen oder «Strom» von aussen, sondern nur seine eigenen Schwingungen. Auf diese Weise kann die Selbstheilungskraft des Organismus gestärkt werden und Ablagerungen aus dem Gewebe freigesetzt und ausgeschieden werden.

Die Bioresonanztherapie eignet sich im besonderen bei Allergien, Asthma, rheumatischen Erkrankungen, aber auch bei akuten und chronischen Schmerzen und Entzündungszuständen.

zen vermag. Schafft es nun der Körper mangels genügender Abwehrkräfte nicht, diese Schlafdroge zu produzieren, leidet der Mensch an Schlafstörungen. Um diesem Übel entgegenzuwirken, gilt es, den Darm durch Entgiftung und Entschlackung zu regenerieren, mittels Teefastens, einer Mayr-Milch-Semmel-Kur oder mit Hilfe einer A.-Vogel-Molkosan-Kur.